Pädagogisches Konzept

Chinderschloss
Letz 13, 8752 Näfels

Leitsatz: **„Zeige es mir und ich werde es vergessen. Erkläre es mir und ich werde es behalten. Lass es mich tun und ich werde es nie mehr verlernen.“ (Konfuzius)“**

Unser Bild vom Kind
Jedes Kind ist einzigartig. Wir begegnen ihm mit Achtsamkeit, Respekt und Vertrauen in seine Fähigkeiten. Kinder sind von Natur aus neugierig, aktiv und lernbereit – sie setzten sich auf ihre eigene Weise mit der Welt auseinander.
Wir begleiten sie dabei individuell, fördern ihre Interessen und schaffen eine Umgebung, in der sie sich sicher und geborgen fühlen. Wir sind überzeugt, dass jedes Kind in seinem eigenen Tempo und auf seinem Weg am besten lernt. Dabei vertrauen wir auf seine inneren Ressourcen.

Seelische Entwicklung
Kinder dürfen bei uns ihre Gefühle zeigen und lernen, diese wahrzunehmen, auszudrücken und zu regulieren. Wir unterstützen sie in schwierigen Situationen einfühlsam und stärken ihr Selbstwertgefühl durch achtsames Zuhören und echtes Ernstnehmen.

Geistige Entwicklung
In einer anregenden Umgebung fördern wir die Wahrnehmung, den Willen und die Sprachentwicklung der Kinder. Kreativität und Phantasie werden durch freies und angeleitetes Spiel entdeckt.

Körperliche Entwicklung
Wir achten auf die Grundbedürfnisse der Kinder nach Bewegung, Ruhe, Essen und Körperpflege. Ein strukturierter Tagesablauf mit ausgewogenen Aktivitäts- und Entspannungsphasen sorgt für ein gesundes Gleichgewicht.

Soziale Entwicklung
Kinder sind von Natur aus soziale Wesen. Sie erleben im Alltag das Miteinander in der Gruppe und erlernen wichtige Fähigkeiten wie Rücksichtnahme, Mitgefühl und Konfliktlösung. Wir fördern gezielt die Entwicklung sozialer Kompetenzen – durch gemeinsame Erfahrungen, partizipatives Handeln und eine Atmosphäre der Zugehörigkeit.

Gemeinschaft und Zusammenarbeit
Durch gemeinsame Aktivitäten- etwa in Rollenspielen, Gruppenspielen oder kreativen Projekten – lernen Kinder, sich in eine Gruppe einzufügen, Aufgaben zu teilen und Verantwortung übernehmen

Konfliktbewältigung
Wir unterstützen Kinder dabei, Konflikte konstruktiv zu lösen. Sie lernen, ihre eigenen Bedürfnisse auszudrücken, die Perspektive anderer zu verstehen und Kompromisse einzugehen.

Respekt und Toleranz
Jedes Kind wird in seiner Einzigartigkeit gesehen und wertgeschätzt. Wir legen grossen Wert darauf, dass die Kinder Respekt gegenüber anderen Kulturen Meinungen und Lebensweisen entwickeln.

Pädagogische Arbeitsweise
Unsere pädagogische Arbeit basiert auf einer wertschätzenden und bedürfnisorientierten Haltung. Jedes Kind wird als eigenständige Persönlichkeit wahrgenommen, die sich in ihrem eigenen tempo entwickelt.

Wir orientieren uns an folgenden Grundsätzen:

Situationsorientierter Ansatz
Wir greifen aktuelle Erlebnisse, Interessen und Bedürfnisse der Kinder auf und gestalten darauf aufbauend unsere Angebote. So bleibt der Alltag lebendig und an den Entwicklungsstand der Kinder angepasst.

Ganzheitliches Lernen
Kinder lernen mit allen Sinnen. Wir schaffen eine ausgewogene Balance zwischen freiem Spiel, angeleiteten Aktivitäten und Alltagserfahrungen, sodass kognitive, motorische, emotionale und soziale Fähigkeiten gleichermassen gestärkt werden.

Beziehungsarbeit
Eine sichere Bindung ist die Grundlage für eine gesunde Entwicklung. Wir schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich die Kinder geborgen fühlen und ermutigt werden, Neues ausprobieren.

Partizipation
Kinder werden in Entscheidungsprozesse einbezogen und lernen ihre Meinung zu äussern. Sie gestalten den Alltag aktiv mit und erleben Selbstwirksamkeit.

Natur- und Bewegungsorientierung
Durch regelmässige Aufenthalte in der Natur, Besuche auf dem Bauernhof / Wald und bewegungsfördernde Angebote unterstützen wir die körperliche und emotionale Entwicklung.

Elternarbeit
Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns wichtig.
Wir pflegen einen offenen, wertschätzenden und kontinuierlichen Austausch, denn nur in partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Familien kann die Entwicklung des Kindes bestmöglich begleitet werden.

Grundsätze für das pädagogische Handeln
Kleine Kinder brauchen Sicherheit um sich wohlzufühlen und lernen zu können. Um diesem Grundbedürfnis gerecht zu werden, achten wir auf folgende Punkte:

- Jede Eingewöhnungszeit wird sorgfältig und individuell gestaltet (Berliner Modell)
- Es sind stets genügend präsente und verlässliche Bezugspersonen für die Kinder da

- Der Tagesablauf ist durch wiederkehrende Rituale und klare Strukturen geprägt.
- Wir arbeiten in altersgetrennten Gruppen und orientieren uns dabei an den pädagogischen Richtlinien und Qualitätsstandard der Kibesuisse.
- Bei Gruppenveränderungen (Ein-, Aus- oder Übertritte) achten wir darauf, dass bestehen Beziehungen und Freundschaften bestmöglich erhalten bleiben.
- Ein positives soziales Klima innerhalb des gesamten Hauses ist uns ein zentrales Anliegen

Diese Grundsätze beziehen sich auch auf die Rolle der Eltern:
Sie sind wichtige Bezugspersonen, deren Wissen und Perspektive wir schätzen. Die Entwicklungsschritte, Lernwege und Stärken ihres Kindes halten wir in einem persönlichen Beobachtungsordner, sowie Portfolioordner fest, der regelmässig angepasst und weiterentwickelt wird. Am Ende des Jahres erstellen wir für jedes Kind eine Standortbestimmung und beim Austritt einen detaillierten Entwicklungsbericht mit Abschlussgespräch.

Gestaltung von Schlüsselsituationen
In unserer Kita schenken wir typischen Überganges- und Wendpunkten im Alltag besondere Aufmerksamkeit. Sie werden sensibel gestaltet, um Sicherhit und Vertrauen zu geben.

Eingewöhnung nach dem Berliner Modell
Die Eingewöhnung hat bei uns einen besonders hohen Stellenwert. Sie erfolgt nach dem **Berliner Modell**. Ziel ist es, dem Kind einen sanften und sicheren Start zu ermöglichen. Dabei steht der Beziehungsaufbau zu einer festen Bezugsperson im Mittelpunkt.
Die Eingewöhnung erfolgt schrittweise und orientiert sich am Tempo des Kindes und ihren Eltern. (Dauer ca. 2 – 3 Wochen)

Gruppenübertritte und Austritte
Der Wechsel in eine neue Gruppe oder der Übertritt in den Kindergarten ist für die Kinder ein bedeutender Entwicklungsschritt. Wir begleiten diese Lebensphasen behutsam, thematisch und ritualisiert – zB. mit Geschichten, Bilderbüchern und Kennenlernzeiten.
So schaffen wir eine Brücke zwischen dem Alten und Neuen und stärken das Kind in seinem Vertrauen, sich auf Neues einzulassen. Auch die Eltern werden frühzeitig informiert und in den Prozess einbezogen.

Freie / geführte Aktivitäten
Wir legen grossen Wert auf das freie Spiel - als zentrale Lernform im frühen Kindesalter. Neben gezielten und geführten Angeboten, die individuell auf die Bedürfnisse und dem Alter angepasst werden, haben die Kinder viel Raum, ihre Umwelt selbständig zu erkunden und zu entdecken. Im Spiel sammeln sie wichtige Erfahrungen, die ihre Entwicklung auf allen Ebenen unterstützen.
Neben dem Freispiel bieten wir regelmässig gezielte, altersgerechte Aktivitäten an – z.B. kreative Bilderbuchgeschichten, kreative Angebote, Backwerkstätte, Musik und Bewegung, Yoga etc.
Diese Angebote orientieren sich an den Interessen der Kinder und fördern gezielt ihre Entwicklung in verschieden Bereichen wie Sprache, Motorik, Konzentration und vorallem das Sozialverhalten.

Im Fokus steht das prozessorientierte Arbeiten, bei dem die Eigenaktivitäten der Kinder gestärkt werden. Nicht das Endprodukt, sondern der individuelle Entwicklungsweg jedes Kindes ist von Bedeutung. Die Erzieherin begleitet diesen Prozess unterstützend und ermutigt die Kinder, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

Essen & Trinken
Die Kinder und die Erziehenden essen gemeinsam in einer gemütlichen Atmosphäre, damit das Essen positiv und stressfrei erlebt werden kann. Die Mahlzeiten werden täglich frisch von der Küche zubereitet und kindgerecht sowie ausgewogen geplant. Die Kinder entscheiden selbst, was und wie viel sie essen möchten. So erleben sie den gesamten Prozess rund ums Essen als Lernfeld, in dem Selbständigkeit, Verantwortung und Alltagskompetenzen gestärkt werden. Die Erziehenden begleiten diesen Prozess aufmerksam und unterstützend.

Schlafen & Ruhen
Wir achten auf individuelle Schlafbedürfnisse jedes Kindes. Dazu gehören Schlafplatz, die Schlafdauer und die persönlichen Schlafgewohnheiten, die wir in Absprache mit den Eltern berücksichtigen. Durch eine entspannte Atmosphäre und vertraute Rituale schaffen wir einen sicheren Rahmen, indem die Kinder zur Ruhe finden können. Die Erzieherinnen begleiten diesen Prozess feinfühlig und orientieren sich dem Wohlbefinden des Kindes.

Bewegungsmöglichkeiten
Wir schaffen den Kindern vielfältige Bewegungsanreize und grobmotorische Herausforderungen, damit sie ihre körperlichen Fähigkeiten entdecken, weiterentwickeln und festigen können. Bewegung ist für uns ein wichtiger Teil der kindlichen Entwicklung – sie unterstützt nicht nur die Motorik, sondern ermöglicht den Kindern auch, Erlebtes körperlich zu verarbeiten. Die Kinder dürfen sich im Innen- und Aussenbereich frei bewegen und werden ermutigt, ihre Grenzen selbst zu erkunden. Die Erzieherinnen begleiten diesen Prozess aufmerksam, geben Impulse und sorgen für eine sichere Umgebung, in dem jedes Kind seinen eigenen Rhythmus folgen kann.

Kinder in Schwierigkeiten
Zeigen sich beim Kind Schwierigkeiten oder bestehen Sorgen um seine Entwicklung oder seinem Wohlbefinden, beobachten wir die Situation sorgfältig und suchen das Gespräch mit den Eltern. Gemeinsam versuchen wir, auf Basis von Beobachtungen, Ereignissen und Informationen mögliche Zusammenhänge zu erkennen.
Im Mittelpunkt steht für uns das Kind mit seinen Bedürfnissen – wertschätzend, lösungsorientiert und im Dialog mit den Eltern. Bei Bedarf ziehen wir externe Fachstellen oder Fachberatung hinzu, um das Kind bestmöglich zu unterstützen.

Zusammenarbeit mit den Eltern
Wir pflegen eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit mit den Eltern. Im gemeinsamen Austausch stehen das Wohl und die Entwicklung des Kindes im Mittelpunkt.
Die Eltern werden regelmäßig durch Gespräche, Elternabende und Elternbriefe informiert. Jährlich finden verschieden Anlässe statt. zB. Sommerfest, Adventsfenster, Samichlaus und

Elternabende. Bei Entwicklungsfragen, herausfordernden Situationen, anstehenden Übertritte oder Austritten führen wir gezielte Elterngespräche.

Zusammenarbeit im Team

Unsere Teamkultur basiert auf gegenseitigem Respekt, Offenheit und Vertrauen. Jedes Teammitglied wird in seiner Individualität wahrgenommen, anerkannt und geschätzt. Grundlegende Werte unserer Zusammenarbeit sind Ehrlichkeit, Offenheit, Toleranz, Hilfsbereitschaft sowie ein hohes Mass an Verlässlichkeit. Gegenseitige Unterstützung und die Übernahme von Verantwortung im eigenen Aufgabenbereich sind für uns selbstverständlich. Wir legen grossen Wert auf einen vertraulichen Umgang mit Informationen. Die Einhaltung der Schweigepflicht, der Datenschutz und ein transparenter Informationsfluss bilden die Grundlage einer professionellen Kommunikation. Alle vereinbarten Aufgaben und Zuständigkeiten werden mit Sorgfalt, Engagement und im Sinne des gemeinsamen pädagogischen Auftrages ausgeführt.

Das Team vom Chinderschloss

Das Team des Chinderschloss setzt sich zusammen aus:

- **Die Leitung**
  Die Leitung übernimmt die operative Verantwortung für die pädagogische organisatorische und administrative Führung der Einrichtung. Dazu gehören die Personalführung, die Teamentwicklung sowie das Sicherstellen eines qualitätvollen Alltag für Kinder und Personal
- **Das pädagogischen Fachpersonal**
  Unsere Erzieherinnen mit ausgewiesenem Abschluss oder mehrjähriger Erfahrung sind in Voll- und Teilzeit in der Betreuung tätig
- **Die Verwaltung**
  Eine Verwaltung Fachkraft (in Teilzeit) sowie eine externe Buchhaltungskraft
  Sorgen für die professionelle Abwicklung administrativer und buchhalterischer Prozesse
- **Hauswirtschaftlicher Bereich**
  Drei Fachkräfte im hauswirtschaftlichen Bereich sorgen für die tägliche Verpflegung und tragen zur Sauberkeit, Hygiene und zum Wohlbefinden in der Einrichtung bei.

Eine verlässliche, strukturierte und reflektierte Zusammenarbeit im Team ist die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Der tägliche Austausch zwischen den Teammitgliedern sowie mit der Leitung fördert Transparenz, Stabilität und gemeinsame Zielorientierung.
Zentrale Elemente unserer Teamarbeit sind ein regelmässiger fachlicher Austausch, eine offene Kommunikation und gegenseitige Unterstützung bieten. Tägliche Absprachen und ein verlässlicher Informationsfluss schaffen Klarheit und Kontinuität im Alltag. Wir arbeiten zielorientiert, reflektieren unsere pädagogische Haltung regelmässig und bringen unsere individuellen Kompetenzen ins Team ein. Eine klare Aufgabenverteilung sowie gegenseitige Wertschätzung stärken die professionelle und vertrauensvolle Teamkultur.

Teamsitzungen und Fortbildungen

In regelmässigen Teamsitzungen besprechen wir pädagogische Inhalte, organisatorische Abläufe sowie geplante Aktivitäten und Feste. Die Sitzungen sind strukturiert, zielgerichtet und ein fester Bestandteil unserer Teamarbeit.

Fort- und Weiterbildung sind uns wichtig. Sie werden durch Leitung koordiniert und orientieren sich an den Bedürfnissen des Teams sowie an aktuellen fachlichen Entwicklungen. Die Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung und zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung ist in unserem Team stark verankert.

Leitung Chinderschloss

Näfels, im Juni 2025